

# Technik- und Medienscouts an der Käthe-Kollwitz-Realschule Ratingen

## Einführung

In der heutigen digitalen Welt ist der Umgang mit Medien und Technologie zu einer zentralen Fähigkeit geworden, die in Bildungseinrichtungen gefördert werden muss. Schulen haben die Aufgabe, Schülerinnen und Schüler nicht nur in den klassischen Fächern zu unterrichten, sondern sie auch auf das Leben in einer digitalisierten Gesellschaft vorzubereiten. Die Käthe-Kollwitz-Realschule in Ratingen hat in diesem Kontext eine Vorreiterrolle eingenommen, indem sie Technik- und Medienscouts in ihren Schulalltag integriert hat.

Diese Scouts spielen eine wesentliche Rolle dabei, die Medienkompetenz innerhalb der Schulgemeinschaft zu stärken und die Schülerinnen und Schüler in Fragen der Technik und Mediennutzung zu unterstützen. Doch was genau machen diese Scouts, welche Aufgaben haben sie, und warum sind sie für das moderne Schulkonzept so wichtig? In diesem Text werden wir diese Fragen detailliert beleuchten.

## Die Rolle der Technik- und Medienscouts

Technik- und Medienscouts sind Schülerinnen und Schüler, die sich in speziellen Bereichen der Technik und der Mediennutzung ausbilden lassen. Sie fungieren als Vermittler und Berater innerhalb der Schule, sowohl für ihre Mitschüler als auch für Lehrkräfte. An der Käthe-Kollwitz-Realschule in Ratingen besteht das Ziel dieser Initiative darin, den Umgang mit digitalen Medien zu fördern, die Schüler zu verantwortungsbewusster Mediennutzung anzuleiten und technisches Wissen innerhalb der Schulgemeinschaft zu teilen.

Medienscouts übernehmen dabei nicht nur die Aufgabe, Wissen weiterzugeben, sondern auch, für den kritischen und reflektierten Umgang mit digitalen Inhalten zu sensibilisieren. Gerade in einer Zeit, in der soziale Medien, Cybermobbing und Fake News allgegenwärtig sind, ist diese Aufgabe von großer Bedeutung.

## Ausbildung und Qualifikation der Technik- und Medienscouts

Die Ausbildung zum Technik- und Medienscout erfolgt durch speziell geschulte Lehrkräfte oder externe Trainer, die den Schülerinnen und Schülern das notwendige Wissen und die Fähigkeiten vermitteln. Die Ausbildung umfasst verschiedene Themenbereiche, darunter:

- **Datenschutz und Datensicherheit:** Wie schützt man seine persönlichen Daten im Netz? Welche Informationen sollten besser privat bleiben?
- **Cybermobbing:** Wie erkennt man Mobbing im Internet, und welche Schritte kann man unternehmen, um sich oder andere zu schützen?
- **Verantwortungsbewusste Mediennutzung:** Welche Inhalte sind vertrauenswürdig, und wie geht man kritisch mit Informationen um?
- **Technische Grundlagen:** Wie funktionieren gängige Technologien, von Computern über Smartphones bis hin zu Netzwerken?

Diese Ausbildung befähigt die Scouts, als Ansprechpartner innerhalb der Schule zu fungieren. Sie arbeiten oft in kleinen Gruppen, um spezifische Themen in Schulklassen zu behandeln, Workshops zu organisieren oder bei technischen Problemen zu helfen.

## **Aufgaben der Technik- und Medienscouts**

Die Aufgaben der Technik- und Medienscouts an der Käthe-Kollwitz-Realschule sind vielfältig und gehen über die reine Wissensvermittlung hinaus. Im Folgenden einige zentrale Aufgaben:

1. **Beratung von Mitschülern:** Die Scouts stehen ihren Mitschülern bei technischen Fragen zur Seite. Egal, ob es um den Umgang mit einem neuen Programm, Probleme mit dem Schulnetzwerk oder Fragen zum Datenschutz geht – die Medienscouts sind die erste Anlaufstelle.
2. **Workshops und Schulungen:** Regelmäßig organisieren die Scouts Workshops, um ihre Mitschüler in wichtigen Themenfeldern wie Datenschutz oder Fake News zu schulen. Diese Workshops werden oft in Zusammenarbeit mit den Lehrkräften geplant und durchgeführt.
3. **Präventionsarbeit gegen Cybermobbing:** Cybermobbing ist ein großes Thema an vielen Schulen, und auch die Käthe-Kollwitz-Realschule bleibt davon nicht verschont. Die Medienscouts setzen sich aktiv für Präventionsarbeit ein, indem sie aufklären und bei Problemen beratend zur Seite stehen.
4. **Technische Unterstützung für Lehrkräfte:** Gerade Lehrkräfte, die nicht mit digitalen Medien aufgewachsen sind, haben manchmal Schwierigkeiten im Umgang mit moderner Technik. Die Medienscouts unterstützen sie, sei es bei der Nutzung von Smartboards, Tablets oder spezifischer Software.
5. **Mitarbeit an der Entwicklung eines digitalen Schulkonzepts:** Die Medienscouts spielen oft eine aktive Rolle bei der Mitgestaltung der digitalen Strategie der Schule. Sie geben wertvolles Feedback, was aus Schülersicht funktioniert oder verbessert werden kann.